

# **Modulhandbuch Philosophie/Ethik für Lehramt an Gymnasien (Master of Education)**

SPO 2020

Wintersemester 2020/21

Stand 06.08.2020

KIT-FAKULTÄT FÜR GEISTES- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung .....</b>	<b>3</b>
<b>2. Studienplan .....</b>	<b>5</b>
<b>3. Aufbau des Studiengangs .....</b>	<b>6</b>
3.1. Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik .....	6
<b>4. Module .....</b>	<b>7</b>
<b>5. Teilleistungen .....</b>	<b>13</b>

## Einleitung

### *Struktur des Teilstudiengangs und Kompetenzerwerb*

Das wissenschaftliche Hauptfach Philosophie/Ethik (als Teilstudiengang im Studiengang *M.Ed.* Lehramt an Gymnasien) besteht aus folgenden Modulen im Umfang von 27 LP:

- |                                 |                     |
|---------------------------------|---------------------|
| 1. Philosophie und Ethik A      | im Umfang von 08LP  |
| 2. Philosophie und Ethik B      | im Umfang von 08LP  |
| 3. Masterkurs                   | im Umfang von 04 LP |
| 4. Fachdidaktik Philosophie III | im Umfang von 07 LP |

Unterschiedliche Kompetenzen sind in der geisteswissenschaftlichen Lehre naturgemäß so miteinander verflochten, dass es von Anfang an auf alle Kompetenzen ankommt. Das liegt unter anderem daran, dass der Gegenstand der Philosophie nicht in einer systematisch nach Niveaustufen oder sonst gleichsam logisch gegliederten Form vorliegt, sondern in Gestalt eines historisch gewachsenen Geflechts von Primär- und Sekundärquellen. Der Quellenbestand für die europäische Philosophie erfordert (wie eben dargelegt) daher ein exemplarisches Studium. Der Entwicklungserfolg von Studierenden im *M.Ed.*-Teilstudiengang Philosophie/Ethik bemisst sich danach, dass der Radius der von ihnen *lege artis* durchdrungenen exemplarischen Quellenbestände im Verlauf des Studiums schrittweise so erweitert worden ist, dass er am Ende als repräsentativ gelten kann.

### *Mitarbeit in Lehrveranstaltungen*

(1) In Lehrveranstaltungen mit diskursivem Charakter und einer maximalen Teilnehmerzahl von in der Regel 30 Studierenden sowie in Lehrveranstaltungen, die der Aneignung praktischer Fähigkeiten dienen, wird, sofern dies zum Erreichen des Lernziels der Lehrveranstaltung förderlich ist, die Mitarbeit zum Erreichen des Lernziels der Lehrveranstaltung als Teil der Studienleistung festgesetzt, sofern dies in der Lehrveranstaltungsbeschreibung nicht anders vermerkt ist. Die Mitarbeit wird vom Prüfer mit „bestanden“ bewertet, falls die Beiträge der/des Studierenden die an sie/ihn zu stellenden Erwartungen ohne wesentliche Einschränkung entsprechen, mithin das im Modulkatalog festgelegte Lernziel aktiv durch diese gefördert wird (erfolgreiche Mitarbeit). Grundlage für diese Leistungsbewertung ist eine Gesamtschau sämtlicher Beiträge der/des Studierenden zu der Lehrveranstaltung unabhängig von ihrer Art (mündlich, schriftlich, praktisch oder eine Kombination aus diesen).

(2) Eine erfolgreiche Mitarbeit wird vermutet, wenn die/der Studierende mindestens an 80% der stattgefundenen Lehrveranstaltungsstunden teilgenommen hat. Bei einer Teilnahme an weniger als 80% wird unabhängig von den Gründen der Nichtteilnahme vermutet, dass keine erfolgreiche Mitarbeit durch die/den Studierende/n erbracht wurde. Die vorstehenden Vermutungen sind durch den Prüfer im Wege einer Gesamtschau im Einzelfall widerlegbar. Hat die/der Studierende danach die Mitarbeit nicht bestanden, legt der Prüfer auf Wunsch der/des Studierenden fest, welche weiteren Beiträge ergänzend zur Teilnahme erfolgreich zu erbringen sind, soweit hierdurch noch eine erfolgreiche Mitarbeit erreicht werden kann.

(3) Bei einer Teilnahme an weniger als 60% der Lehrveranstaltungsstunden wird unabhängig von den Gründen der Nichtteilnahme vermutet, dass eine erfolgreiche Mitarbeit ausgeschlossen ist. Wendet sich die/der Studierende in einem solchen Fall an den Prüfer und hält dieser eine erfolgreiche Mitarbeit im Einzelfall dennoch für möglich, bedarf die Widerlegung dieser Vermutung sowie sodann die Festlegung der ergänzend zur Teilnahme zu erbringenden weiteren Beiträge des Einvernehmens der/s zuständigen Prüfungsausschussvorsitzenden.

### *Umfang von Hausarbeiten*

Bei Hausarbeiten beziehen sich die Umfangsangaben in Seiten auf Seiten mit durchschnittlich 1.800 Anschlägen (Zeichen). Sie betreffen stets den eigentlichen Text ohne Titelblatt, Inhaltsverzeichnis und Bibliographie.

### *Fristen für An- und Abmeldungen*

Es bestehen Fristen für die An- und Abmeldung zu Studienleistungen. Diese sind in den Prüfungsveranstaltungen der jeweiligen Studienleistungen wie auch bei den Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis ausgewiesen.

### *Formen des Leistungserwerbs bei Studienleistungen*

Für den Erwerb von Studienleistungen sind im Modulhandbuch alle für diese Teilleistung möglichen Formen des Leistungserwerbs aufgeführt. Studienleistungen müssen und dürfen also nur in den unter dem Punkt „Erfolgskontrolle“ aufgeführten Formen verlangt werden. Welche dieser Formen in den Lehrveranstaltungen konkret gefordert werden, ist in den Kommentaren der einzelnen Veranstaltungen ausgewiesen. Diese sind über das Studierendenportal Campus oder über das Modulhandbuch (über die Verlinkung zu den Veranstaltungen) einsehbar.

### *Zusatzleistungen*

Die Studierenden können Zusatzleistungen im Umfang von 30 LP aus dem gesamten Veranstaltungsangebot des KIT erwerben. Es wird jedoch empfohlen, Zusatzleistungen primär aus folgenden Bereichen zu erwerben:

- House of Competence (HoC)
- Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaften und Studium Generale (ZAK)
- Sprachenzentrum (SpZ)
- sowie aus dem gesamten Veranstaltungsangebot des Euklid-Studiengangs.

Die Zusatzleistungen gehen nicht in die Gesamt- und Modulnoten ein, werden aber im *Transcript of Records* aufgeführt und als Zusatzleistungen gekennzeichnet. Auf Antrag können die Zusatzleistungen auch in das Masterzeugnis aufgenommen und als Zusatzleistungen gekennzeichnet werden.

Für den Erwerb von Zusatzleistungen ist darauf zu achten, sich im Campus-Management-System für die entsprechenden Veranstaltungen unter der Rubrik „Zusatzleistungen“ anzumelden. Veranstaltungen, die hier nicht hinterlegt sind, können auf Antrag verbucht werden.

### Studienplan *M.Ed.* Philosophie/Ethik

1. Semester	<p><b>Philosophie und Ethik A</b></p> <p>Insgesamt 8 LP</p> <p>Seminar: Philosophie und Ethik 1 Seminar: Philosophie und Ethik 2</p> <p><i>Modulprüfung: mündlich Prüfung (30 Min)</i></p>	<p><b>Fachdidaktik III (PH Karlsruhe)</b></p> <p>Insgesamt: 7 LP</p> <p>Seminar: Konzeption des Ethikunterrichts – Sekundarstufe I</p>	23 LP
2. Semester	<p><b>Philosophie und Ethik B</b></p> <p>Insgesamt 8 LP</p> <p>Seminar: Philosophie und Ethik 3 Seminar: Philosophie und Ethik 4</p> <p><i>Modulprüfung: mündlich Prüfung (30 Min)</i></p>	<p>Seminar: Konzeption des Ethik- und Philosophieunterrichts – Sekundarstufe II</p> <p><i>Modulprüfung: Klausur mit teils Multiple-Choice-Fragen</i></p>	
3. Semester	<i>Praxissemester und Bildungswissenschaften</i>		
4. Semester	<p><b>Masterkurs</b></p> <p>Insgesamt 4 LP</p> <p>OS / Koll: Masterkurs</p> <p><i>Modulprüfung: Mündliche Prüfungsleistung anderer Art</i></p>	<i>Masterarbeit</i>	4 LP

### 3 Aufbau des Studiengangs

<b>Pflichtbestandteile</b>	
Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik	27 LP

#### 3.1 Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik

Leistungspunkte  
27

<b>Wahlpflichtblock: Masterarbeit (zwischen 0 und 1 Bestandteilen)</b>		
M-GEISTSOZ-105501	Masterarbeit Philosophie/Ethik-LA	17 LP
<b>Pflichtbestandteile</b>		
M-GEISTSOZ-105497	Philosophie und Ethik A	8 LP
M-GEISTSOZ-105498	Philosophie und Ethik B	8 LP
M-GEISTSOZ-105499	Masterkurs	4 LP
M-GEISTSOZ-105500	Fachdidaktik Philosophie III	7 LP

## 4 Module

M

### 4.1 Modul: Fachdidaktik Philosophie III [M-GEISTSOZ-105500]

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk

**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
7	Jedes Wintersemester	2 Semester	Deutsch	4	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-111050	<a href="#">Konzeption des Ethikunterrichts – Sekundarstufe I (Modulprüfung)</a>	7 LP	Schefczyk
T-GEISTSOZ-111051	<a href="#">Konzeption des Ethik- und Philosophieunterrichts – Sekundarstufe II</a>	0 LP	Schefczyk

#### Erfolgskontrolle(n)

Eine Studienleistung und die Modulprüfung.

#### Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können grundlegende Ansätze der Philosophie- und Ethikdidaktik systematisch erläutern;
- können fachspezifische Methoden wiedergeben, mithilfe derer sie lebensweltliche Phänomene als zentrale philosophische und ethische Fragestellungen philosophierend zur Sprache bringen können;
- können zu zentralen Themen und Problemstellungen des Philosophie- und Ethikunterrichts der Sekundarstufe I und II verschiedene Zugangsweisen problemorientiert erörtern und typische Präkontexte und Verstehenshürden beschreiben;
- können wesentliche Verfahrensweisen zur Erschließung wissenschaftlicher und philosophischer Texte erläutern, anwenden und deren Vor- und Nachteile kritisch reflektieren;
- können ihre grundlegenden Einsichten zur Planung von Lernprozessen in der Gestaltung konkreter Unterrichtssequenzen anwenden;
- sind in der Lage, geeignete Unterrichtsmethoden auszuwählen, zu modifizieren bzw. zu entwickeln;
- können mithilfe von Operatoren Denk-, Sprech- und Schreibhandlungen verbalisieren;
- können die Rolle von Alltagssprache und Fachsprache im Philosophieunterricht kritisch erläutern;
- können zu konkreten Unterrichtsstunden die zu fördernden Kompetenzen identifizieren und formulieren;
- können Ziele, Methoden und Grenzen der Leistungsüberprüfung und -bewertung erläutern und kritisch betrachten.

#### Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der Modulprüfung

#### Voraussetzungen

Keine

#### Inhalt

- Fachdidaktische Ansätze
- Methoden und Arbeitsschwerpunkte der Philosophie- und Ethikdidaktik
- Didaktisch-methodische Analyse philosophischer und ethischer Themen
- Texterschließungsverfahren in der Philosophie
- Gestaltung von Arbeitsmaterialien
- Operatoren der Philosophie und Ethik
- Möglichkeiten der Leistungsüberprüfung und -bewertung

**Anmerkungen****Bitte beachten Sie die folgenden wichtigen Hinweise:**

Es sind zwei Veranstaltungen zu besuchen:

- 1) Konzeption des Ethikunterrichts – Sekundarstufe I
- 2) Konzeption des Ethik- und Philosophieunterrichts – Sekundarstufe II

Beide Veranstaltungen werden von der Pädagogischen Hochschule (PH) angeboten. **Bitte informieren Sie sich an der PH über die Daten und die Teilnahmebedingungen für die Veranstaltungen.** Beachten Sie zudem: In der Veranstaltung "Konzeption des Ethikunterrichts – Sekundarstufe I" ist keine Studienleistung zu erwerben, aber die Klausur im Anschluss an diese Veranstaltung ist die Modulprüfung.

**Arbeitsaufwand**

Präsenz in den Veranstaltungen ca. 60 h, Vor- und Nachbereitung einschl. der selbstständigen Lektüre empfohlener Fachliteratur ca. 60 h, Studien- und Prüfungsleistungen inkl. deren Vorbereitung: ca. 90 h (In Summe ca. 210 h)



## M

**4.2 Modul: Masterarbeit Philosophie/Ethik-LA [M-GEISTSOZ-105501]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik \(Masterarbeit\)](#)

Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
17	Jedes Semester	1 Semester	Deutsch	5	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-111052	<a href="#">Masterarbeit - Philosophie/Ethik</a>	17 LP	Schefczyk

**Erfolgskontrolle(n)**

Die Erfolgskontrolle besteht in der Masterarbeit nach § 14 Abs. 4 SPO

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden zeigen, dass sie in der Lage sind, ein Problem aus der Philosophie/Ethik selbstständig und in begrenzter Zeit nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.

**Zusammensetzung der Modulnote**

Die Modulnote ist die Note der Masterarbeit

**Voraussetzungen**

Die Module Philosophie und Ethik A+B

**Modellierte Voraussetzungen**

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Das Modul [M-GEISTSOZ-105497 - Philosophie und Ethik A](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Das Modul [M-GEISTSOZ-105498 - Philosophie und Ethik B](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

**Anmerkungen**

Das Thema der Masterarbeit wird von einem/r Hochschullehrer/in oder einem/r leitenden Wissenschaftler/in gemäß § 14 Abs. 3 Ziff. 1 KITG vergeben, der/die die Anfertigung der Arbeit betreut. Die Ausgabe des Themas ist beim Prüfungsausschuss einschließlich der einzuhaltenden Fristen für die Abgabe und Bewertung der Masterarbeit aktenkundig zu machen. Die Studierenden können Vorschläge für die Formulierung des Themas machen.

Die Anfertigung der Masterarbeit außerhalb der KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften bedarf der Genehmigung durch den Prüfungsausschuss. Gruppenarbeit ist im Rahmen von § 14 Abs. 2 PSO zulässig.

Studierende, die keine/n Betreuer/in ihrer Masterarbeit finden, wenden sich an den Prüfungsausschuss.

**Arbeitsaufwand**

Ca. 510 Stunden

## M

**4.3 Modul: Masterkurs [M-GEISTSOZ-105499]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
4	Jedes Semester	1 Semester	Deutsch	4	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-111049	<a href="#">Masterkurs</a>	4 LP	Schefczyk

**Erfolgskontrolle(n)**

Eine Studienleistung

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden können

- Themen der praktischen und theoretischen Philosophie unter Einbeziehung aktueller Forschungsfragen vertiefend behandeln,
- philosophische Forschungsbeiträge in Form kurzer Texte verfassen,
- sich konstruktiv an der Diskussion philosophischer Texte beteiligen,
- aus kritischen Diskussionen lernen und auf Basis des Feedbacks eigene Texte verbessern.

**Zusammensetzung der Modulnote**

Modul ist unbenotet, keine Prüfung

**Voraussetzungen**

Die Module Philosophie und Ethik A+B

**Modellierte Voraussetzungen**

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Das Modul [M-GEISTSOZ-105497 - Philosophie und Ethik A](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Das Modul [M-GEISTSOZ-105498 - Philosophie und Ethik B](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

**Inhalt**

In der Veranstaltung stellen die Studierenden entweder (a) ihre eigene Masterarbeit im Fach Philosophie/Ethik vor (oder Teile hiervon) oder (b) ein philosophisches Buch, das von einer Liste kanonischer Texte (die zu Beginn des Seminars ausgegeben wird) zu wählen ist oder (c) eine aktuelle Monographie (nach Absprache).

**Arbeitsaufwand**

Präsenz in der Veranstaltung ca. 30 h, Eigenständige Vor- und Nachbereitung inklusive Vorbereitung der Modulprüfung ca. 90 h. Insg. ca. 120 h

## M

**4.4 Modul: Philosophie und Ethik A [M-GEISTSOZ-105497]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
8	Jedes Semester	1 Semester	Deutsch	4	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-111042	<a href="#">Philosophie und Ethik 1</a>	0 LP	Schefczyk
T-GEISTSOZ-111043	<a href="#">Philosophie und Ethik 2</a>	0 LP	Schefczyk
T-GEISTSOZ-111045	<a href="#">Modulprüfung Philosophie und Ethik A</a>	8 LP	Schefczyk

**Erfolgskontrolle(n)**

Zwei Studienleistungen und Modulprüfung

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden haben sich auf dem Stand der Forschung mit Themen und Texten der Philosophie auseinandergesetzt, die für den Schulunterricht in Frage kommen, und können diese inhaltlich wie methodisch differenziert darstellen und analysieren. Sie haben gelernt, abstrakte philosophische Konzepte und Analysen zu lebensweltlichen Problemen in Bezug zu setzen und diese so zu erhellen.

**Zusammensetzung der Modulnote**

Die Modulnote ist die Note der Modulprüfung

**Voraussetzungen**

Keine

**Inhalt**

In diesem Modul befassen sich die Studierenden vertieft mit ausgewählten Themen und Texten der Philosophie, die für den Schulunterricht in Frage kommen. Zu den schulischen Themengebieten gehören: Anthropologie/Selbstverständnis des Menschen; Recht und Gerechtigkeit; Grundpositionen der Moralphilosophie; Angewandte Ethiken; Religion und deren philosophische Reflexion; Philosophische Fragen der Lebenspraxis.

**Empfehlungen**

Es wird dringend empfohlen, das Modul innerhalb des ersten Studienjahres abzuschließen.

**Arbeitsaufwand**

Präsenz in den Veranstaltungen 60 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form von selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur ca. 60 h, Studienleistungen ca. 60 h, Modulprüfung ca. 60 h (in Summe ca. 240 h).

## M

**4.5 Modul: Philosophie und Ethik B [M-GEISTSOZ-105498]****Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Philosophie/Ethik \(Pflichtbestandteil\)](#)

Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
8	Jedes Semester	1 Semester	Deutsch	4	1

Pflichtbestandteile			
T-GEISTSOZ-111046	<a href="#">Philosophie und Ethik 3</a>	0 LP	Schefczyk
T-GEISTSOZ-111047	<a href="#">Philosophie und Ethik 4</a>	0 LP	Schefczyk
T-GEISTSOZ-111048	<a href="#">Modulprüfung Philosophie und Ethik B</a>	8 LP	Schefczyk

**Erfolgskontrolle(n)**

Zwei Studienleistungen und Modulprüfung

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden haben sich auf dem Stand der Forschung mit Themen und Texten der Philosophie auseinandergesetzt, die für den Schulunterricht in Frage kommen, und können diese inhaltlich wie methodisch differenziert darstellen und analysieren. Sie haben gelernt, abstrakte philosophische Konzepte und Analysen zu lebensweltlichen Problemen in Bezug zu setzen und diese so zu erhellen. Durch die zusätzlichen Veranstaltungen in diesem Modul beherrschen die Studierenden im Anschluss ein deutlich breiteres Spektrum an Themen auf demselben Niveau wie im Modul „Philosophie und Ethik A“.

**Zusammensetzung der Modulnote**

Die Modulnote ist die Note der Modulprüfung

**Voraussetzungen**

Keine

**Inhalt**

In diesem Modul befassen sich die Studierenden vertieft mit ausgewählten Themen und Texten der Philosophie, die für den Schulunterricht in Frage kommen. Zu den schulischen Themengebieten gehören: Anthropologie/Selbstverständnis des Menschen; Recht und Gerechtigkeit; Grundpositionen der Moralphilosophie; Angewandte Ethiken; Religion und deren philosophische Reflexion; Philosophische Fragen der Lebenspraxis.

**Empfehlungen**

Es wird dringend empfohlen, das Modul innerhalb des ersten Studienjahres abzuschließen.

**Arbeitsaufwand**

Präsenz in den Veranstaltungen 60 h, Vor- und Nachbereitung, auch in Form von selbständiger Lektüre empfohlener Fachliteratur ca. 60 h, Studienleistungen ca. 60 h, Modulprüfung ca. 60 h (in Summe ca. 240 h).

## 5 Teilleistungen

T

### 5.1 Teilleistung: Konzeption des Ethik- und Philosophieunterrichts – Sekundarstufe II [T-GEISTSOZ-111051]

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105500 - Fachdidaktik Philosophie III](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Studienleistung	0	Jedes Sommersemester	1 Sem.	1

#### Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht in der erfolgreichen Teilnahme an einer Veranstaltung „Konzeption des Ethik- und Philosophieunterrichts – Sekundarstufe II“, d.h. im Bestehen der in der Veranstaltung geforderten Leistungen in Form von Hausaufgaben, Portfolio, Test oder Referat. Die genaue Art der Studienleistung in den Veranstaltungen wird rechtzeitig im Modulhandbuch unter den jeweiligen Veranstaltungen selbst bekannt gegeben.

#### Voraussetzungen

Keine

T

## 5.2 Teilleistung: Konzeption des Ethikunterrichts – Sekundarstufe I (Modulprüfung) [T-GEISTSOZ-111050]

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk

**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften

**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105500 - Fachdidaktik Philosophie III](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Prüfungsleistung anderer Art	7	Jedes Wintersemester	1 Sem.	1

Lehrveranstaltungen					
WS 20/21	5012032	<a href="#">Konzeption des Ethikunterrichts – Sekundarstufe I</a>	4 SWS	Seminar (S)	

### Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle wird im Anschluss an die Veranstaltung „Konzeption des Ethikunterrichts – Sekundarstufe I“ in Form einer Prüfungsleistung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 5 Abs. 5 und § 6a SPO, i.e. einer Klausur teils mit frei zu bearbeitenden Aufgaben, teils solchen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren im Umfang von 60 Minuten durchgeführt.

### Voraussetzungen

Keine

## T

**5.3 Teilleistung: Masterarbeit - Philosophie/Ethik [T-GEISTSOZ-111052]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105501 - Masterarbeit Philosophie/Ethik-LA](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Abschlussarbeit	17	Jedes Semester	1 Sem.	1

**Erfolgskontrolle(n)**

Die Erfolgskontrolle besteht in der Masterarbeit nach § 14 Abs. 4 SPO

**Abschlussarbeit**

Bei dieser Teilleistung handelt es sich um eine Abschlussarbeit. Es sind folgende Fristen zur Bearbeitung hinterlegt:

**Bearbeitungszeit** 6 Monate  
**Maximale Verlängerungsfrist** 3 Monate  
**Korrekturfrist** 8 Wochen

## T

**5.4 Teilleistung: Masterkurs [T-GEISTSOZ-111049]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105499 - Masterkurs](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Studienleistung	4	Jedes Semester	1 Sem.	1

Lehrveranstaltungen					
WS 20/21	5012038	<a href="#">Forschungsseminar Praktische Philosophie</a>	2 SWS	Kolloquium (KOL)	Schmidt-Petri, Schefczyk
WS 20/21	5012065	<a href="#">Aktuelle Texte der Philosophie</a>	2 SWS	Kolloq./OS (KOL/OS)	Betz, Hillerbrand

**Erfolgskontrolle(n)**

Die Studienleistung besteht in der Präsentation und Diskussion eines Forschungsbeitrags in den jeweiligen Masterkursen sowie einer schriftlichen Ausarbeitung der Präsentation.

**Voraussetzungen**

Kein



## T

**5.5 Teilleistung: Modulprüfung Philosophie und Ethik A [T-GEISTSOZ-111045]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105497 - Philosophie und Ethik A](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Prüfungsleistung mündlich	8	Jedes Semester	1 Sem.	1

**Erfolgskontrolle(n)**

Die Erfolgskontrolle besteht in einer 30-minütigen mündlichen Prüfung nach § 4 Abs. 2 Nr. 2 SPO.

Gegenstand der Prüfung sind zwei aus vier vorgegebenen Themen, die sich auf den Stoff aus beiden in diesem Modul besuchten Lehrveranstaltungen beziehen.

Die Prüfung sollte in zeitlicher Nähe zu den besuchten Lehrveranstaltungen absolviert werden. Bitte wenden Sie sich zur Vereinbarung von Prüfungen an die Lehrkräfte der besuchten Veranstaltungen. Die Themen der Prüfung werden von den prüfenden Lehrkräften festgelegt. Den Studierenden ist hierbei Gelegenheit zu geben, Themen vorzuschlagen.

**Voraussetzungen**

Die Studienleistungen des Moduls

**Modellierte Voraussetzungen**

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-111042 - Philosophie und Ethik 1](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-111043 - Philosophie und Ethik 2](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

## T

**5.6 Teilleistung: Modulprüfung Philosophie und Ethik B [T-GEISTSOZ-111048]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105498 - Philosophie und Ethik B](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Prüfungsleistung mündlich	8	Jedes Semester	1 Sem.	1

**Erfolgskontrolle(n)**

Die Erfolgskontrolle besteht in einer 30-minütigen mündlichen Prüfung nach § 4 Abs. 2 Nr. 2 SPO.

Gegenstand der Prüfung sind zwei aus vier vorgegebenen Themen, die sich auf den Stoff aus beiden in diesem Modul besuchten Lehrveranstaltungen beziehen.

Die Prüfung sollte in zeitlicher Nähe zu den besuchten Lehrveranstaltungen absolviert werden. Bitte wenden Sie sich zur Vereinbarung von Prüfungen an die Lehrkräfte der besuchten Veranstaltungen. Die Themen der Prüfung werden von den prüfenden Lehrkräften festgelegt. Den Studierenden ist hierbei Gelegenheit zu geben, Themen vorzuschlagen.

**Voraussetzungen**

Die Studienleistungen des Moduls

**Modellierte Voraussetzungen**

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-111046 - Philosophie und Ethik 3](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
2. Die Teilleistung [T-GEISTSOZ-111047 - Philosophie und Ethik 4](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

## T

**5.7 Teilleistung: Philosophie und Ethik 1 [T-GEISTSOZ-111042]**

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** [M-GEISTSOZ-105497 - Philosophie und Ethik A](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Studienleistung	0	Jedes Semester	1 Sem.	1

Lehrveranstaltungen					
WS 20/21	5012028	<a href="#">Christine Korsgaard: Fellow Creatures</a>	2 SWS	Hauptseminar (HS)	Link
WS 20/21	5012057	<a href="#">Aufklärung der Zukunft: Die Idee der Aufklärung im 21. Jahrhundert</a>	2 SWS	Kolloq./OS (KOL/OS)	Rathgeber
WS 20/21	5012069	<a href="#">Ethik in der Literatur</a>	2 SWS	Oberseminar (OS)	Link

**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistungen, die in den Veranstaltungen in Form von kürzeren Forschungspapieren (ca. 5 Seiten), Tests oder Referaten zu erbringen sind. Die genaue Art der Studienleistung in den Veranstaltungen wird rechtzeitig im Modulhandbuch unter den jeweiligen Veranstaltungen selbst bekannt gegeben.

**Voraussetzungen**

Keine

## T

## 5.8 Teilleistung: Philosophie und Ethik 2 [T-GEISTSOZ-111043]

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** M-GEISTSOZ-105497 - Philosophie und Ethik A

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Studienleistung	0	Jedes Semester	1 Sem.	1

Lehrveranstaltungen					
WS 20/21	5012028	<a href="#">Christine Korsgaard: Fellow Creatures</a>	2 SWS	Hauptseminar (HS)	Link
WS 20/21	5012057	<a href="#">Aufklärung der Zukunft: Die Idee der Aufklärung im 21. Jahrhundert</a>	2 SWS	Kolloq./OS (KOL/OS)	Rathgeber
WS 20/21	5012069	<a href="#">Ethik in der Literatur</a>	2 SWS	Oberseminar (OS)	Link

**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistungen, die in den Veranstaltungen in Form von kürzeren Forschungspapieren (ca. 5 Seiten), Tests oder Referaten zu erbringen sind. Die genaue Art der Studienleistung in den Veranstaltungen wird rechtzeitig im Modulhandbuch unter den jeweiligen Veranstaltungen selbst bekannt gegeben.

**Voraussetzungen**

Keine

## T

## 5.9 Teilleistung: Philosophie und Ethik 3 [T-GEISTSOZ-111046]

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** M-GEISTSOZ-105498 - Philosophie und Ethik B

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Studienleistung	0	Jedes Semester	1 Sem.	1

Lehrveranstaltungen					
WS 20/21	5012028	<a href="#">Christine Korsgaard: Fellow Creatures</a>	2 SWS	Hauptseminar (HS)	Link
WS 20/21	5012057	<a href="#">Aufklärung der Zukunft: Die Idee der Aufklärung im 21. Jahrhundert</a>	2 SWS	Kolloq./OS (KOL/OS)	Rathgeber
WS 20/21	5012069	<a href="#">Ethik in der Literatur</a>	2 SWS	Oberseminar (OS)	Link

**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistungen, die in den Veranstaltungen in Form von kürzeren Forschungspapieren (ca. 5 Seiten), Tests oder Referaten zu erbringen sind. Die genaue Art der Studienleistung in den Veranstaltungen wird rechtzeitig im Modulhandbuch unter den jeweiligen Veranstaltungen selbst bekannt gegeben.

**Voraussetzungen**

Keine

## T

## 5.10 Teilleistung: Philosophie und Ethik 4 [T-GEISTSOZ-111047]

**Verantwortung:** Prof. Dr. Michael Schefczyk  
**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften  
**Bestandteil von:** M-GEISTSOZ-105498 - Philosophie und Ethik B

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Turnus	Dauer	Version
Studienleistung	0	Jedes Semester	1 Sem.	1

Lehrveranstaltungen					
WS 20/21	5012028	<a href="#">Christine Korsgaard: Fellow Creatures</a>	2 SWS	Hauptseminar (HS)	Link
WS 20/21	5012057	<a href="#">Aufklärung der Zukunft: Die Idee der Aufklärung im 21. Jahrhundert</a>	2 SWS	Kolloq./OS (KOL/OS)	Rathgeber
WS 20/21	5012069	<a href="#">Ethik in der Literatur</a>	2 SWS	Oberseminar (OS)	Link

**Erfolgskontrolle(n)**

Das Bestehen der Studienleistungen, die in den Veranstaltungen in Form von kürzeren Forschungspapieren (ca. 5 Seiten), Tests oder Referaten zu erbringen sind. Die genaue Art der Studienleistung in den Veranstaltungen wird rechtzeitig im Modulhandbuch unter den jeweiligen Veranstaltungen selbst bekannt gegeben.

**Voraussetzungen**

Keine